



## WettkampfregeIn Frankfurter Fischerstechen

1. Das Fischerstechen ist ein Wettkampf zwischen zwei Personen, die auf Nachen (Booten) gegeneinander antreten mit dem Ziel, den/die Kontrahent\*in mit Hilfe einer Lanze ins Wasser zu stoßen.
2. Gesteuert werden die motorbetriebenen Nachen von Mitgliedern der Fischerzunft Frankfurt am Main.
3. Der Wettkampf wird barfuß ausgetragen.
4. Die Fischerstecher\*innen tragen zum Wettkampf ein historisches Kostüm, das vom Veranstalter zur Verfügung gestellt wird. In Absprache mit dem Veranstalter ist auch abweichende Teamkleidung, z.B. mit Branding möglich.
5. Die Fischerstecher\*innen müssen in aufrechter Körperhaltung kämpfen. Zu tiefes Beugen oder Krümmen des Körpers sind untersagt.
6. Die Stecherstangen sind ruhig auf Höhe des Oberkörpers zu halten. Stechen auf den Unterkörper oder den Kopf ist verboten und wird mit Verwarnung geahndet. Verliert ein/e Wettkämpfer\*in die Stecherstange wird er/sie als besiegt erklärt und muss in den Main springen.
7. Absichtliches Eintauchen der Stecherstange ins Wasser ist verboten und führt zur sofortigen Verwarnung.
8. Der Kampf ist entschieden, wenn einer der Kontrahent\*innen ins Wasser fällt.
9. Fallen beide Kontrahent\*innen ins Wasser, scheidet derjenige aus, der zuerst ins Wasser gefallen ist.
10. Die Nichteinhaltung der Spielregeln wird mit Verwarnung geahndet. Dreimalige Verwarnung eines Fischerstechers führt zur Disqualifikation.
11. Den Anweisungen des Schiedsgerichts ist unbedingt Folge zu leisten. Die Entscheidungen des Schiedsgerichts sind unanfechtbar. Alle Anweisungen und Entscheidungen des Schiedsgerichts werden vom offiziellen Sprecher der Veranstaltung den Teilnehmenden und dem Publikum über Lautsprecher bekannt gegeben.
12. Die Vorlage der persönlich unterschriebenen Teilnahmeerklärung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Frankfurter Fischerstechen.
13. Nichtschwimmer sind vom Fischerstechen ausgeschlossen.
14. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung.
15. Witterungsbedingt können die Wettkämpfe kurzfristig abgesagt oder unterbrochen werden.
16. Die Paarungen für das erste Stechen werden ausgelost.
17. Die Paarungen für die zweite Wettkampfrunde werden unter den Sieger\*innen von Runde 1 ausgelost.

